



AMT:	1
Sachgebiet:	136
Vorlagen.Nr.:	2013/368
Datum:	05.11.2013

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	19.11.2013	öffentlich	zur Kenntnisnahme
----------	------------	------------	-------------------

Kitzingen, 05.11.2013 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 05.11.2013 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Stephanie Nomayo	Zimmer:
E-Mail:	stephanie.nomayo@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/929915
Maßnahme:		

Budgetabrechnung des Städtischen Museums für das Haushaltsjahr 2012 - UA 3200

Kenntnisnahme:

1. Die Abrechnung des Budgets Städtisches Museum Kitzingen – UA 3200 – für das Haushaltsjahr 2012 schließt mit einem Defizit von 17.425.- € ab.
2. Das Defizit wird in voller Höhe (17.425.- €) übertragen und in den Jahren 2013 – 2015, gemäß Beschluss des Stadtrates vom 22.02.2011, schrittweise durch Verminderung der Ausgaben im Bereich der operativen Haushaltsstellen des Städtischen Museums abgebaut.

Sachvortrag:

Das Defizit des Stadtmuseums aus dem Jahr 2011 in Höhe von 21.335.- € konnte im Jahr 2012 um 3.910.- € verringert werden auf nunmehr 17.425.- €.

Der Defizitabbau von 3.910.- € resultiert aus der zugesagten jährlichen Einsparung im Bereich der operativen Konten in Höhe von ca. 2.000.- € und den zusätzlichen Sondereinnahmen durch den Buchverkauf in Höhe von ca. 1.800.- €.

Es wird weiterhin versucht, das Defizit gemäß Beschluss des Stadtrates vom 22.02.2011 kontinuierlich abzubauen.

Ergebnisse der Jahresrechnungen 2007 – 2012 für das Städt. Museum - UA 3200:

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Defizit
2007	29.997,90 €	146.514,66 €	116.516,76 €
2008	8.259,40 €	150.802,36 €	142.542,96 €
2009	2.634,22 €	236.777,81 €	234.143,59 €
2010	3.433,45 €	210.854,26 €	207.420,81 €
2011	13.082,31 €	245.694,11 €	232.611,80 €
2012	11.571,29 €	230.097,17 €	218.525,88 €

Kommentar zur Gegenüberstellung der Ergebnisse der Jahresrechnungen seit 2007:

In den Jahren 2007 und 2008 sind die Ausgaben bei ca. 150.000.- € stabil geblieben, die hohe Abweichung im Bereich des Defizits ist einem spürbaren Rückgang der Einnahmen, hauptsächlich im Bereich der Zuwendungen geschuldet, die sich von ca. 30.000.- € Zuwendungen für das Eröffnungsjahr auf ca. 8.000.- € im Folgejahr verringerten.

Im Jahr 2009 begann man die Abschreibungen und die Verzinsung des Anlagekapitals in einer Gesamthöhe von ca. 66.000.- € zu den Ausgaben des Städtischen Museums in das Budget aufzunehmen, weiterhin sind die Zuwendungen noch einmal um ca. 5.000.- € eingebrochen, so dass sich die rapide Erhöhung des jährlichen Defizits hauptsächlich darauf zurückführen lässt.

Die starken Schwankungen im Zeitraum zwischen 2009 und 2012 mit den Jahresdefiziten von ca. 234.000.- € auf zuletzt 218.000.- € sind sowohl den Erhöhungen im Bereich der Veranstaltungs- als auch der Kosten der inneren Verrechnung geschuldet, als auch einer veränderten Situation im Bereich der Zuwendungen, Einnahmen und Spenden.

Das erneute Erreichen des Höchstwertes von 2009 konnte aber vermieden werden.

Anlagen:

keine